

Munich Re Gruppe

Quartalsmitteilung zum 31. März 2024

8. Mai 2024

Christoph Jurecka (CFO)



Quartalsmitteilung zum 31. März 2024

Agenda





Tampatra / stock.adobe.com

01

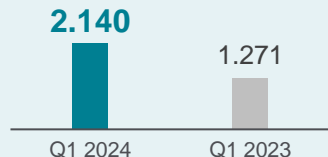
Munich Re

Guter Start ins Jahr, Ergebnisse über anteiligen Jahreszielen

Operative Performance in allen Sparten über der Erwartung, günstige Kapitalmärkte

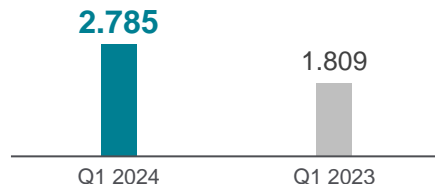
Konzernergebnis

Mio. €



Versicherungstechnisches Gesamtergebnis

Mio. €



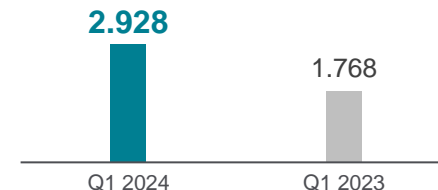
Nettofinanzergebnis

Mio. €



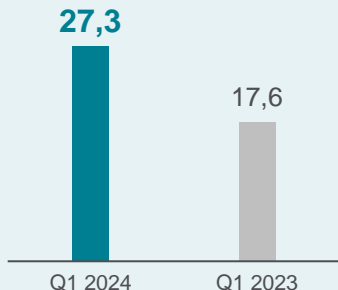
Operatives Ergebnis

Mio. €



Eigenkapitalrendite¹

%



RV-Ergebnis Q1 2024 (Q1 2023):

1.888 Mio. € (1.051 Mio. €)

Hohes Kapitalanlageergebnis (RoI 4,5 %¹) und starke technische Ergebnisse in beiden Segmenten, Großschadenbelastung in S/U niedriger als erwartet

Schaden/Unfall: SKQ: 75,3 % (86,5 %) – Großschadenquote: 9,9 % (16,4 %), Reserveauflösungen²: –5,0 % (–5,0 %) – Ergebnis: 1.336 Mio. € (760 Mio. €)

Leben/Gesundheit: Versicherungstechnisches Gesamtergebnis: 586 Mio. € (320 Mio. €) – Ergebnis: 552 Mio. € (291 Mio. €)

April-Erneuerung: Risikoadjustierte Preisveränderung: ~ –0,7 %, Beitragswachstum: +6,1 %

ERGO Ergebnis Q1 2024 (Q1 2023):

252 Mio. € (219 Mio. €)

Starkes Ergebnis in S/U Deutschland und International; L/G Deutschland mit solider Performance trotz erhöhter Schadenbelastung

Leben/Gesundheit Deutschland: Versicherungstechnisches Gesamtergebnis: 225 Mio. € (258 Mio. €) – Ergebnis: 36 Mio. € (41 Mio. €)

Schaden/Unfall Deutschland: SKQ: 84,4 % (81,2 %) – Ergebnis: 150 Mio. € (166 Mio. €)

International: SKQ: 89,5 % (95,4 %) – Ergebnis: 65 Mio. € (12 Mio. €)

Kapitalausstattung

Eigenkapital

Mio. €

| | |
|--------------------------------|---------------|
| Eigenkapital 31.12.2023 | 29.772 |
| Konzernergebnis | 2.140 |
| Veränderung | |
| Ausschüttung | 0 |
| Erwerb eigener Aktien | -313 |
| Unrealisierte Gewinne/Verluste | -793 |
| Währungsänderung | 392 |
| Sonstige | 28 |
| Eigenkapital 31.3.2024 | 31.226 |

Unrealisierte Gewinne/Verluste

| | |
|-----------------------|-------------|
| Kapitalanlagen | -852 Mio. € |
| Versicherungsverträge | 58 Mio. € |

Eigenkapitalrendite

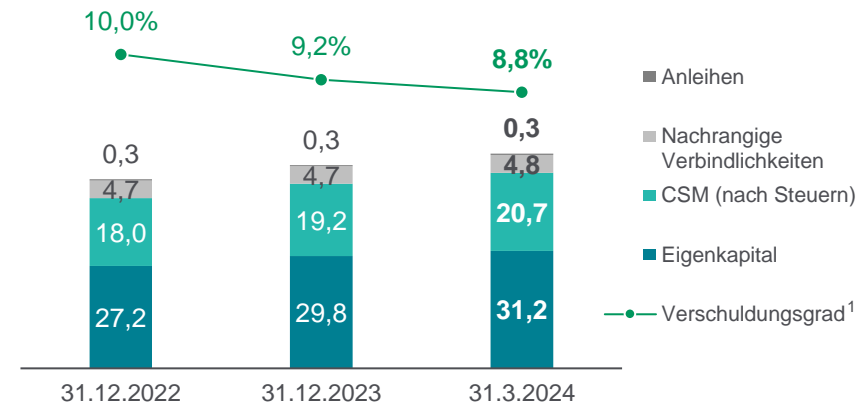
| | |
|------------------|-------|
| Rückversicherung | 28,9% |
| ERGO | 19,5% |

Solvenzquote

273%

Kapitalausstattung

Mrd. €

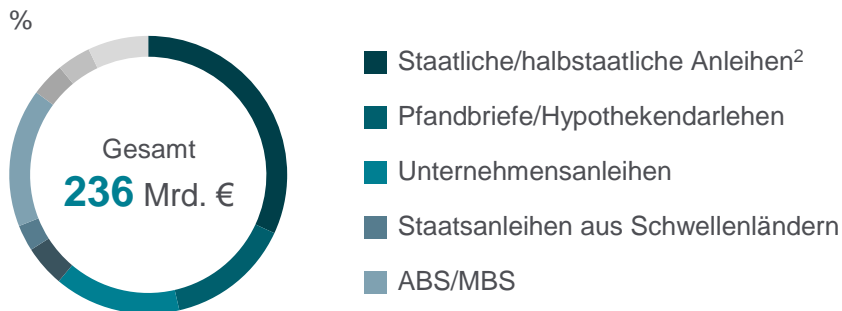


¹ Strategisches Fremdkapital (Anleihen und nachrangige Verbindlichkeiten) geteilt durch Gesamtkapital (strategisches Fremdkapital + Eigenkapital + CSM nach Steuern).

Kapitalanlagen

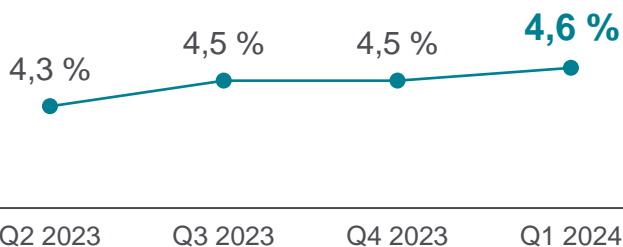
Q1 2024

Kapitalanlagen nach Anlagearten¹



| | |
|-------------------------------|----------------|
| ■ Alternative Anlagen | 16 (16) |
| ■ Aktien ³ | 4 (5) |
| ■ Geschäftliche Beteiligungen | 3 (3) |
| ■ Zahlungsmittel | 7 (7) |

Wiederanlagerendite (3 Monate)



Portfoliomanagement

- Leichter Rückgang der Aktienquote auf 4,0 % (nach Absicherung: 2,8 %)
- Anlagen in Unternehmensanleihen und Anleihen aus Schwellenländern sichern starke Wiederanlagerendite von 4,6 %

Ergebnis aus Kapitalanlagen

| Mio. € | Q1 2024 | Rendite ¹ | Q1 2023 | Rendite ¹ |
|---|--------------|----------------------|--------------|----------------------|
| Laufende Kapitalerträge | 1.807 | 3,2% | 1.601 | 3,0% |
| Ergebnis Zu- und Abschreibungen | -48 | -0,1% | -28 | -0,1% |
| Veränderung der erwarteten Kreditverluste (ECL) | 25 | 0,0% | -38 | -0,1% |
| Ergebnis aus dem Abgang von Kapitalanlagen | -55 | -0,1% | 166 | 0,3% |
| Veränderung der beizulegenden Zeitwerte | 586 | 1,0% | 74 | 0,1% |
| Sonstige Erträge/Aufwendungen | -152 | -0,3% | -164 | -0,3% |
| Kapitalanlageergebnis | 2.163 | 3,8% | 1.612 | 3,0% |

| | Festverzinsliche | Aktien | Sonstige | Festverzinsliche | Aktien | Sonstige |
|---|------------------|--------|----------|------------------|--------|----------|
| Ergebnis Zu- und Abschreibungen | 0 | 0 | -48 | 0 | 0 | -28 |
| Ergebnis aus dem Abgang | -76 | 0 | 20 | -189 | 0 | 355 |
| Veränderung der beizulegenden Zeitwerte | -93 | 576 | 103 | -46 | 252 | -131 |



xijian / iStockphoto / Getty Images

02

ERGO

**Kern-
aussagen**

- Versicherungstechnisches Gesamtergebnis in Leben und im lang laufenden Gesundheitsgeschäft im Rahmen der Erwartung
- Anstieg der Schadenaufwendungen im kurz laufenden Gesundheitsgeschäft sowie in Reise
- Segmentergebnis in Höhe von 36 Mio. €

Versicherungsumsatz (brutto)

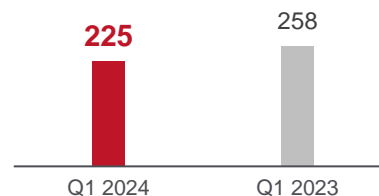
Mio. €



Anstieg in der kurz und lang laufenden Gesundheitsversicherung sowie in Leben New Book und Reise; Rückgang in Leben Klassik

Versicherungstechnisches Gesamtergebnis

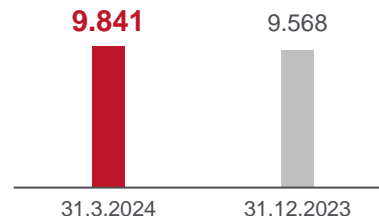
Mio. €



- CSM-Auflösung in Leben und im lang laufenden Gesundheitsgeschäft in Höhe von 211 Mio. €
- Kurz laufendes Geschäft (PAA) trägt 23 Mio. € zum versicherungstechnischen Gesamtergebnis bei

Vertragliche Servicemarge (CSM)¹

Mio. €



- CSM-Anstieg hauptsächlich getrieben durch kapitalmarktbedingte Effekte, die die CSM-Auflösung überkompensieren

ERGO Schaden/Unfall Deutschland

Kern-aussagen



- Versicherungstechnisches Gesamtergebnis auf starkem Niveau, insbesondere unterstützt durch geringe Großschäden und eine gute operative Performance
- Sehr hohes Segmentergebnis von 150 Mio. € auch aufgrund des exzellenten Kapitalanlageergebnisses

Versicherungsumsatz (brutto)

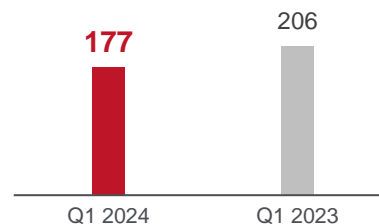
Mio. €

| | |
|------------------------|--------------|
| Q1 2023 | 1.117 |
| Währungseffekte | 2 |
| Verkäufe/Zukäufe | 0 |
| Organische Veränderung | 30 |
| Q1 2024 | 1.149 |

Anstieg hauptsächlich getrieben durch Feuer/Sach und Sonstige (insb. Technische Versicherungen)

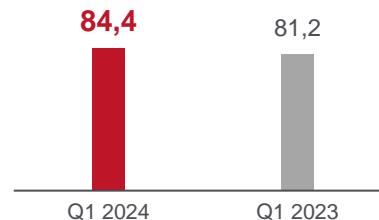
Versicherungstechnisches Gesamtergebnis

Mio. €



Schaden-Kosten-Quote

%



- Versicherungstechnisches Gesamtergebnis sowie Schaden-Kosten-Quote (SKQ) in Q1 2024 insbesondere getrieben durch:
 - Deutlich unter den Erwartungen liegende Großschadenbelastung
 - Gute operative Performance
 - Diskontierungseffekt in SKQ von ~3%-Punkten
 - Saisonalität der Kosten
- Q1 2023 mit außergewöhnlich niedriger Basis- und Großschäden

Kern-aussagen



- Starkes versicherungstechnisches Gesamtergebnis in Schaden/Unfall getrieben durch exzellente Schadenentwicklung und profitables Wachstum
- Gute versicherungstechnische Entwicklung in Leben/Gesundheit
- Segmentergebnis in Höhe von 65 Mio. €

Versicherungsumsatz (brutto)

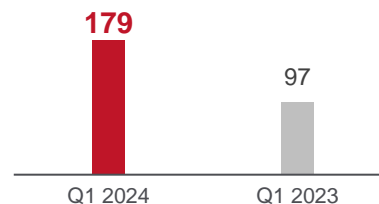
Mio. €

| | | |
|------------------------|--|--------------|
| Q1 2023 | | 1.362 |
| Währungseffekte | | 38 |
| Verkäufe/Zukäufe | | -37 |
| Organische Veränderung | | 160 |
| Q1 2024 | | 1.523 |

Anstieg im Wesentlichen durch Schaden/Unfall Polen, Gesundheit Spanien und Schaden/Unfall Thailand

Versicherungstechnisches Gesamtergebnis

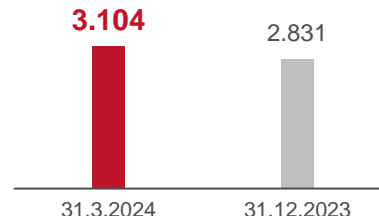
Mio. €



- Exzellente SKQ von 89,5% (95,4%) beeinflusst durch:
 - Günstige Großschadenentwicklung
 - Starke operative Performance
- Leben/Gesundheit: CSM-Auflösung im Rahmen der Erwartung, z. B. in Gesundheit Spanien sowie in Leben und Gesundheit Belgien

Vertragliche Servicemarge (CSM)¹

Mio. €



- Anstieg hauptsächlich getrieben durch:
 - Operative Veränderungen, vor allem in Gesundheit Belgien
 - Zuführung aus neuen Verträgen in Gesundheit Spanien und Gesundheit Belgien



Getty Images / iStockphoto

03

Rückversicherung

Rückversicherung Leben/Gesundheit

Kern-aussagen



- Sehr starkes versicherungstechnisches Gesamtergebnis über anteiliger Jahreserwartung
- Günstige biometrische Varianz und positive Währungseffekte
- Erfreuliche Neugeschäftsentwicklung, insbesondere in Nordamerika

Versicherungsumsatz (brutto)

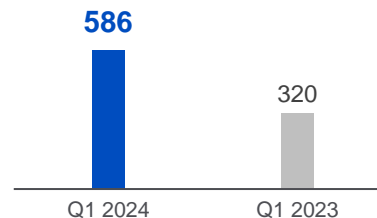
Mio. €

| | |
|------------------------|--------------|
| Q1 2023 | 2.734 |
| Währungseffekte | -28 |
| Verkäufe/Zukäufe | 0 |
| Organische Veränderung | 320 |
| Q1 2024 | 3.027 |

Nordamerika und UK als Wachstumstreiber

Versicherungstechnisches Gesamtergebnis

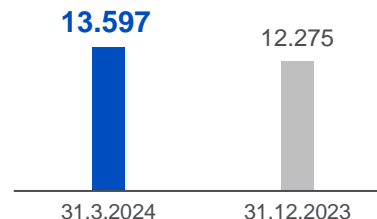
Mio. €



- Versicherungstechnisches Ergebnis getragen von starkem Neugeschäft und positiven Varianzen
- Hoher Ergebnisbeitrag aus FinMoRe-Geschäft

Vertragliche Servicemarge (CSM)¹

Mio. €



- Hoher Beitrag aus Neugeschäft, inkl. große Transaktionen in Nordamerika

Rückversicherung Schaden/Unfall

Kern-aussagen



- Umsatzwachstum von 5,1 % ggü. Q1 2023
- Sehr erfreuliche Schaden-Kosten-Quote von 75,3 %, unterstützt durch günstigen Großschadenverlauf
- Normalisierte SKQ von 79,5 % besser als Jahresziel

Versicherungsumsatz (brutto)

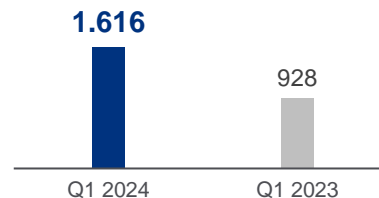
Mio. €

| | |
|------------------------|--------------|
| Q1 2023 | 6.498 |
| Währungseffekte | -97 |
| Verkäufe/Zukäufe | 0 |
| Organische Veränderung | 430 |
| Q1 2024 | 6.831 |

- XL-Geschäft: gestiegene Preise in NatKat
- Global Specialty Insurance: anhaltendes Wachstum in allen Einheiten

Versicherungstechnisches Gesamtergebnis

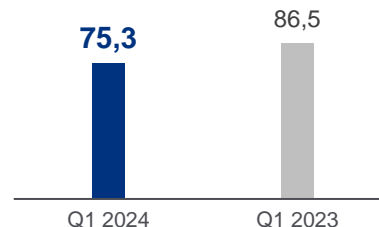
Mio. €



- Großschadenbelastung von 9,9 % niedriger als erwartet, bedingt durch geringe NatKat-Schäden; Q1 2023 war durch Erdbeben in der Türkei belastet
- Einsturz der Francis Scott Key Bridge größtes Einzelschadenereignis in Q1
- Normalisierte SKQ aufgrund günstiger Entwicklung der Basisschäden besser als erwartet

Schaden-Kosten-Quote

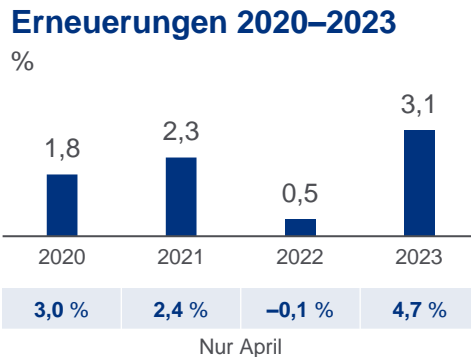
%



- Abzinsungsvorteil in der SKQ von ~7,5 %

April-Erneuerung – profitabler Wachstumstrend setzt sich fort, weiterhin hohe Portfolioqualität

Preis- veränderung¹



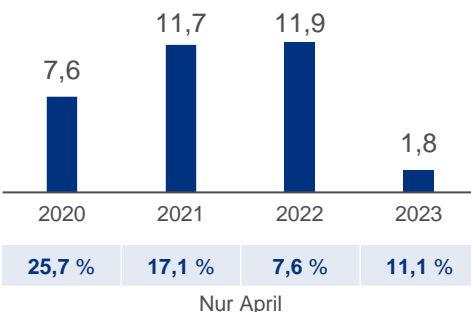
April- Erneuerung 2024

-0,7 %
Optimistischer Ausblick
auf Erneuerungen
im Juli

Selektives Wachstum und Portfolio- Optimierung

- Weitere gute Erneuerung in anhaltend attraktivem Marktumfeld – die in den letzten Jahren erzielten deutlichen Preisverbesserungen blieben erhalten
- Aufrechterhaltung der Portfolioqualität – bereits erzielte Verbesserungen bei den Bedingungen (einschließlich höherer Selbstbehaltsgrenzen) wurden erneut durchgesetzt bzw. zusätzliche Maßnahmen zur Risikominderung ergriffen
- Ausbau des proportionalen Haftpflichtgeschäfts, das von deutlich höheren Preisen im Originalmarkt profitierte, z. B. europ. Kraffahrtversicherungsgeschäft
- Leichter Rückgang der NatKat-Exponierung in Japan
- Ohne Bestandsmix-Effekte erneuter Anstieg der Preisveränderung um +0,6 %

Beitrags- entwicklung²



+6,1 %
Gut positioniert
für weiteres
Geschäftswachstum

¹ Preisveränderung ist vollständig risikobereinigt, unter Berücksichtigung aktueller Annahmen zur Inflations- und Schadenentwicklung. Berechnung bis 2023 basierend auf gebuchten Bruttobeiträgen (IFRS 4). Ermittlung der Preisveränderung ab 2024 basierend auf dem Versicherungsumsatz (IFRS 17), d. h. die Beiträge werden um Rückversicherungsprovisionen bereinigt; dies führt zu einer Verschiebung der Gewichtung innerhalb des Portfolios (stärkere Gewichtung des nichtproportionalen Geschäfts) und einem kleineren Nenner. ² Die Beitragsentwicklung bezieht sich noch auf die gebuchten Bruttobeiträge.



Thorsten Henn / Getty Images

04

Ausblick

Gruppe

| | | | |
|---------------------------------|---------------------|----------------------------|--|
| Versicherungsumsatz (brutto) | Konzernergebnis | Rendite auf Kapitalanlagen | |
| ~ 59 Mrd. € | ~ 5,0 Mrd. € | > 2,8 % | |

ERGO

| | | | |
|---------------------------------|---------------------|---|---------------------------------------|
| Versicherungsumsatz (brutto) | Ergebnis | Schaden-Kosten-Quote S/U Deutschland | Schaden-Kosten-Quote International |
| ~ 20 Mrd. € | ~ 0,8 Mrd. € | ~ 87 % | ~ 90 % |

Rück- versicherung

| | | | |
|---------------------------------|---------------------|--|--|
| Versicherungsumsatz (brutto) | Ergebnis | Schaden-Kosten-Quote Schaden/Unfall | Versicherungstechnisches Gesamtergebnis Leben/Gesundheit |
| ~ 39 Mrd. € | ~ 4,2 Mrd. € | ~ 82 % | ~ 1,45 Mrd. € |

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von Munich Re beruhen. Bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächliche Entwicklung, insbesondere die Finanz-, Vermögens- und Ertragslage unserer Gesellschaft, wesentlich von den hier gemachten zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Offenkundige Schwankungen beim Anfall von Großschäden sowie die ausgeprägte Volatilität von Kapitalmärkten und Währungskursen erschweren eine Ergebnisprognose. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen. Aufgrund von Rundungen können sich bei Summenbildungen und bei der Berechnung von Prozentangaben geringfügige Abweichungen ergeben.